



Bauernkunst

## Ein wenig beachteter Zweig der Kultur



Der gelernte Tierpräparator Helmut Kiechler hat sich in den vergangenen Jahren intensiv mit der Kunst aus Lärchenholz auseinandergesetzt.

Das «Hirten» nimmt bei den meisten Bauernbetrieben im Winter täglich zirka sechs Stunden in Anspruch. Bei einer 7-Tage-Woche sind dies bereits 42 Stunden, welche für das Versorgen der Tiere aufgewendet werden. Dazu kommt oft die Schneeräumung rund um den Stall und die zahlreich wachsenden administrativen Arbeiten. Obwohl dieses Pensum bereits ein Vollerwerb wäre, arbeiten die meisten Landwirte zusätzlich im Wintertourismus.

Helmut Kiechler widmet sich in dieser Zeit neben den Arbeiten im Stall der Bauernkunst. Zu Beginn fertigte er vor allem kunstvoll verzierte Gebrauchsgegenstände. Nun beinhaltet sein Schaffen politische Themen, welche in Skulpturen festgehalten werden. Dies geschieht nicht ganz uneigennützig. Für Helmut ist dies ein Weg, haarsträubende Auswüchse der Walliser Politik zu verarbeiten. Seine geschnitzten Werke sind ausschliesslich aus Lärchenholz gefertigt. Dieses Holz ist bei Holzbildhauern weniger

populär. Da aber sämtliche Figuren auf den heimisch geschaffenen Altären aus Lärchenholz sind, hat Helmut diese Tradition übernommen. Seine Bauernkunst findet reges Interesse bis hin zu Museen. Auserwählte Objekte verschenkt er an aussergewöhnliche Persönlichkeiten oder setzt sie im Tauschhandel für Dienstleistungen ein.

Wer das Wort «Bauernkunst» hört, verbindet damit meist ländliche Malerei auf Bauernmöbeln und stellt sich dabei Blumenbilder auf

Schränken und Truhen von «anno dazumal» vor. Die Vorstellung ist nicht verkehrt, jedoch sehr eingengt. In Wahrheit umfasst Bauernkunst die gesamte volkstümliche Kunst der ländlichen Bauern- und Handwerkerszene, also zum Beispiel die ursprünglichen Verzierungen an Hauswänden, Hausbalken und Türen. Im Wallis sind speziell die Hauskruzifixe zu erwähnen. Die Ausübung der Bauernkunst bedarf keiner akademischen Ausbildung. Sie ist eben eine Kunst für das Volk. ☘

**Wir danken allen Kunden und Partnern für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins 2015!**



Ihr Partner im Aletschgebiet:

**aletsch**  
ELEKTRO AG

www.aletsch-elektro.ch Naters - Bitsch - Fiesch

Wir freuen uns, Sie auch nächstes Jahr wieder bei uns begrüssen zu dürfen!